



Protokollauszug

aus der
17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 18.02.2021

öffentlich

**Top 8.26 6. Änderung der Hauptsatzung
21/SVV/0070
ungeändert beschlossen**

Auf eine Einbringung der Vorlage wird verzichtet.

Ergänzungsantrag:

Der Stadtverordnete Menzel, BVB/Freie Wähler beantragt eine Ergänzung im § 22 Nr. 5, wie folgt:

5. Ortsvorsteher haben **im Rahmen ihrer Aufträge (Beschluss) durch den Ortsbeirat** bezogen auf ihren Ortsteil die Rechte zur Kontrolle der Verwaltung in entsprechender Anwendung des § 29 der Brandenburgischen Kommunalverfassung. Stellvertretende Ortsvorsteher **oder dafür ggf. vom OBR beauftragte Mitglieder des OBR** haben diese Rechte jedoch nur im Vertretungsfall.

Abstimmung:

Die o.g. Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam (6. Änderungssatzung Hauptsatzung) gemäß Anlage.



BESCHLUSS
der 17. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 18.02.2021

6. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 21/SVV/0070

Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam
(6. Änderungssatzung Hauptsatzung) gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:
mit 44 Ja-Stimmen **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden 3 Seiten beigefügt.

Potsdam, den 25. Februar 2021

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel